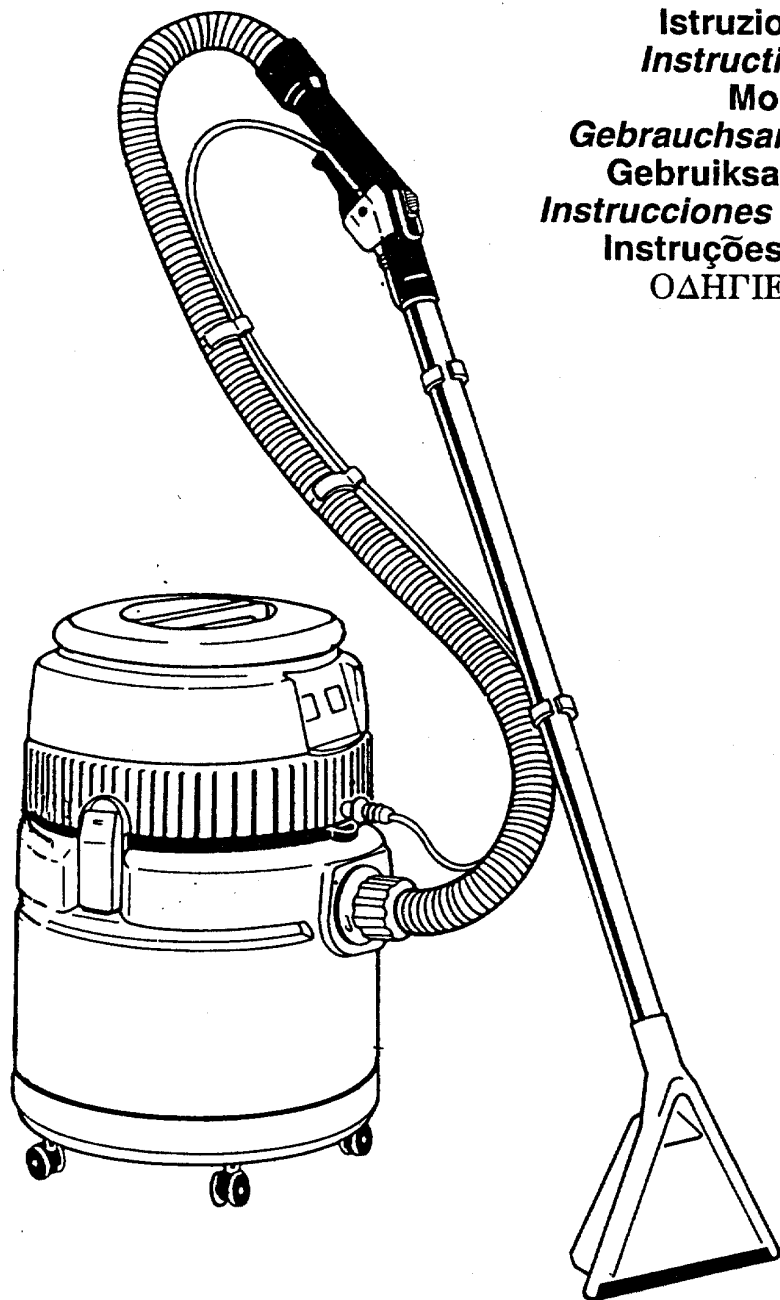


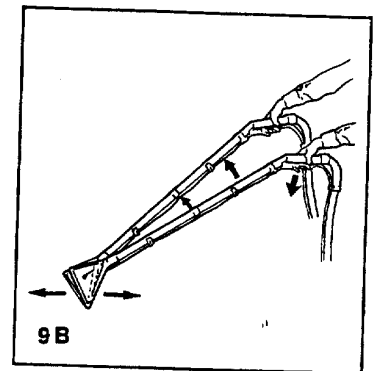
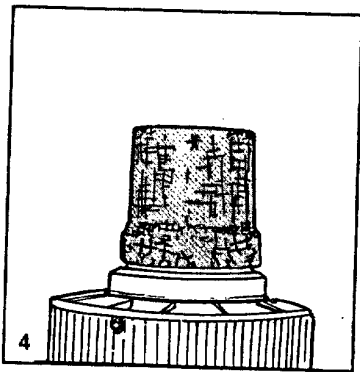
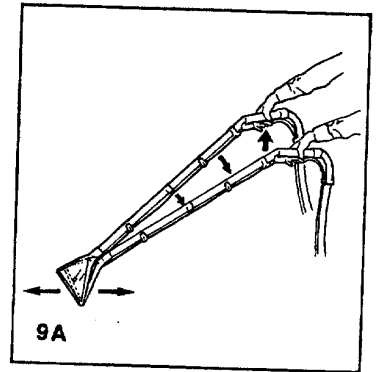
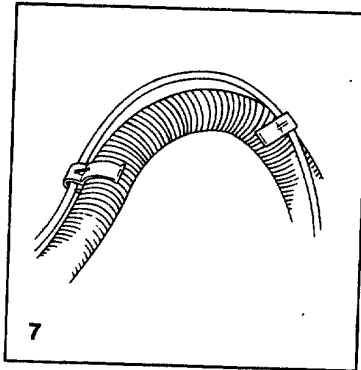
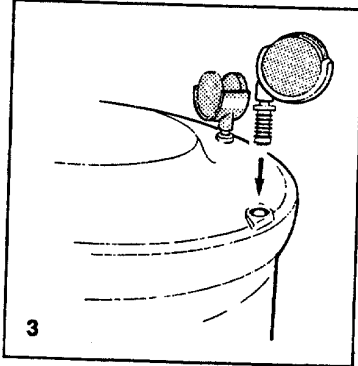
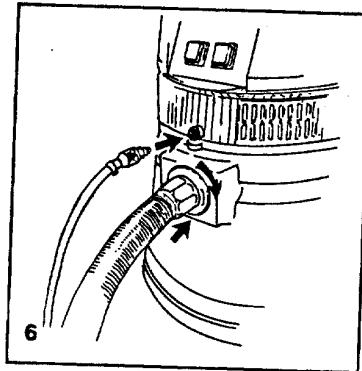
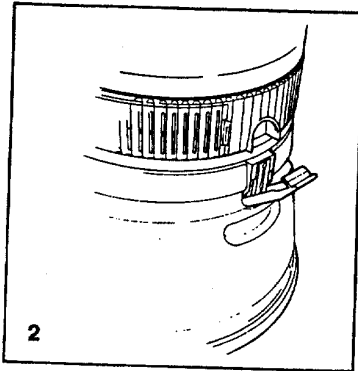
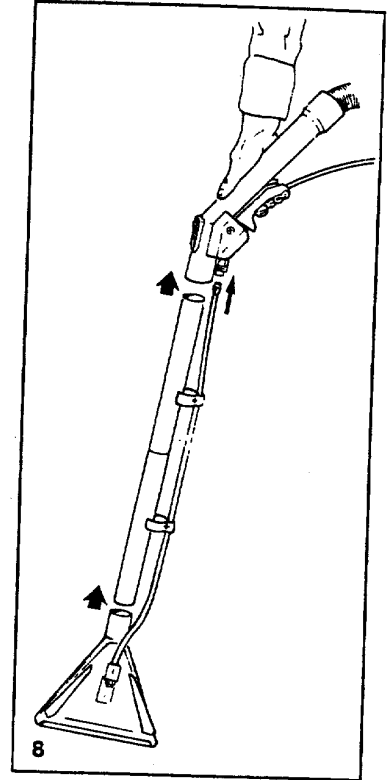
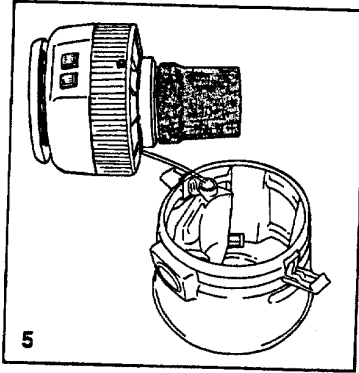
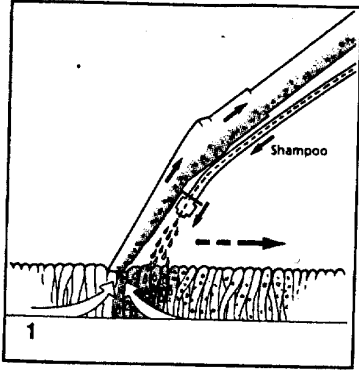
Α.Α. Ν. 23.451.00

Quattro 20

Istruzioni per l'uso
Instructions for use
Mode d'emploi
Gebrauchsanweisungen
Gebruiksaanwijzingen
Instrucciones para el uso
Instruções para o uso
ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ



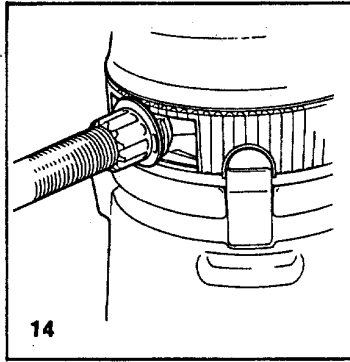
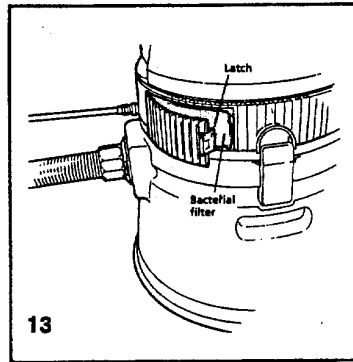
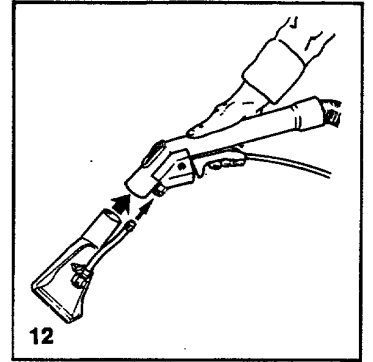
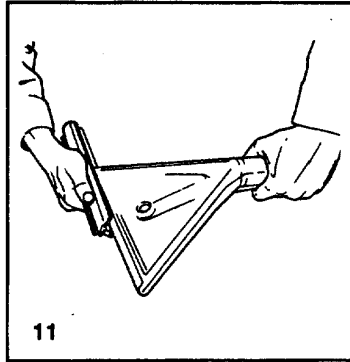
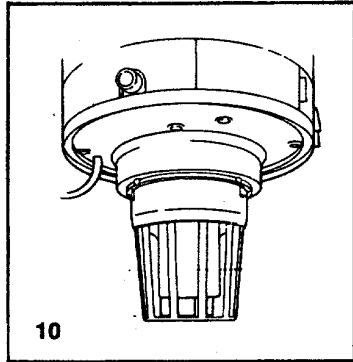
CE



1
fi
Pe
vi
uc
fo
Ne
as
co
pe
la
igi
ti
r
la

M
al
Att
rec
cor
a)

b)
c)
r
r
l
L
è
-
F
c
te
te



DEUTSCH

Hinweise

1. Lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung.
2. Bevor Sie das Gerat in Betrieb nehmen, kontrollieren Sie bitte, ob die Spannung des Stromnetzes der Spannung, die unter dem Handgriff des Gerates angegeben ist, entspricht.
3. Schliessen Sie das Gerat nur an Netzstecker mit einer minimalen Absicherung von 10A an, die geerdet sein muessen.
4. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerat nicht benutzen oder am Gerat hantieren.
5. Waschen Sie das Gerat Niemals mit Loesungsmitteln.
6. Ziehen Sie niemals den Stecker am Kabel aus der Dose.
7. Lassen Sie niemals das betriebsbereite Gerat ohne Aufsicht oder in der Naehel von Kindern.
8. **Fahren Sie mit dem Gerat nicht ueber das stromfuehrende Kabel.**
9. **Oeffnen Sie niemals das Gerat, solange es am Stromnetz angeschlossen ist.**
10. Saugen Sie keine brennenden Zuendhoelzer, Asche oder Zigarettenstummel auf.
11. Saugen Sie keinesfalls Fluessigkeit auf, die entflammbar oder aetzend ist.
12. Benutzen Sie das Gerat in korrekter Weise und nur fuer die Arbeiten, die in der Gebrauchsanweisung angegeben sind.
13. Wenn das Gerat fuer die Reinigung von Treppenstufen benutzt wird; ist hoechste Aufmerksamkeit geboten.
14. Nehmen Sie keine schadhafte Maschine in Betrieb.
15. Fuer den Service wenden Sie sich bitte nur an eine von uns autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschaef, von dem Sie das Gerat erworben haben.

Der Hersteller Behaelt sich eine Aenderung der Gerate oder der Zubehoerteile ohne vorherige Benachrichtigung vor.

Achtung: Kontrollieren Sie bitte, ob alle Stoffe und Oberflaechen fuer eine Reinigung geeignet sind. Es wird geraten, das Gerat bei sehr feinen handgewebten Teppichen nicht zu benutzen. Um sicher zu gehen, genuegt es, die Rei-

nigung an einer Ecke des Teppichs vorzunehmen, abzuwarten, bis die Ecke voellig trocken ist und je nach dem Resultat die geeignete Arbeitsweise zu waehlen.

Benutzen Sie keine anderen, als die beigegebenen Reinigungsmittel. Wird dies nicht beachtet, besteht auch kein Ersatzanspruch fuer Schaeden, die an Teppichen, Teppichboeden, Sesseln, Tapeten, Kleidern usw. entstehen.

Verwenden Sie nur Originalersatzteile und Originalzubehoerteile, um ein korrektes funktionieren Ihres Gerates zu gewaehrleisten und auch, um die vom Hersteller gegebene Garantie nicht ungueltig zu machen.

Gebrauchsanleitung zur Inbetriebnahme

Dieses Gerat ist geeignet, alle einem Haushalt vorhandenen Oberflaechen perfekt zu reinigen. In diesem Gerat vereinigen sich nicht weniger als vier verschiedene Moeglichkeiten der Inbetriebnahme auf kleinem Raum:

- 1) Reinigung — unersetzlich fuer die perfekte und hygienische Reinigung von:
 - Teppiche und Teppichboeden: mit der grossen durchsichtigen Reinigungs- und Trocknungsduese;
 - Harten Boden (Marmor, Fliesen, Linoleum, Gummi, Steinboeden usw.): mit der grossen durchsichtigen Reinigungs- und Trocknungsduese und dem montierten Bodenwischer;
 - Sofas, Sessel, gepolsterte Stuehle, schwere Vorhaenge, Autoinnenraeume usw.: mit der kleinen Reinigungs- und Trocknungsduese.
- 2) Fluessigkeitsaufsaugung — erlaubt es, alle kleinen unvorhergesehene Notfaelle schnell zu beheben:
 - verstopfte Waschbecken, verstopfte Abfluesse, Kleine Ueberschwemmungen (Waschmaschine, Geschirrspuelmaschine), zufaelliges Verschuetten von Fluessigkeiten, Abtauung des Kuehlschranks, Eisfach, Gefrierapparat: mit der Mehrzweckduese, Fugenduese (lanzenfoermiges Mundstueck) oder direkt mit dem Aufsaugschlauch.
- 3) Staubsaugen und Grobschmutzsaugen — dank der kompletten Standardzubehoerausstattung, ist es moeglich mit grosser Wirksamkeit aufzusaugen:
 - Staub von Teppiche, Teppichboeden und harte Boeden: mit der Buerste;
 - Staub, Krummel, kleiner Abfall, an Hei-

uneh-
ocken
ste Ar-

igege-
each-
r fuer
eden,
hen.
id Ori-
tionie-
auch,
nicht

shalt
igen.
niger
er In-

efekte

t der
und

Lino-
t der
und
r Bo-

ehle,
ume
rock-

, alle
hnell

Ab-
(Wa-
, zu-
, Ab-
efrie-
gen-
er di-

n —
aus-
Virk-

und

Hei-

zungskoerperfugen, Ueberzuegen von Moe-
beln, Zwischenraeumen, Schubladen, in
Mauerecken: mit der Fugenduese (lanzen-
foermiges Mundstueck);

— Blaetter, Erde, Steine, Asche, Spaene
usw. von allen Bodenoeflaechen, Kamin-
ne, Autoinnenraeume, Garage, Keller, Labo-
ratorien "selbst ist der Mann", direkt mit
dem Aufsaugschlauch oder mit der Mehrz-
weckduese, sehr nuetzlich auch fuer Staub
auf Sesseln, Sofas, Decken, Matratzen und
allen Stoffoeflaechen sowie bei Kruem-
eln und Haaren;

Staub auf Konsolen, Buechern, Lampen und
Lampenschirmen, Rahmen, dekorative Ge-
genstaende, Vorhaenge, Kleider, Autoarm-
aturen Brett, Hi-Fi-Anlagen, usw.: mit dem Mo-
belpinseleinsatz.

- 4) Geblaese — die Luftaustrittoeffnung kann
leicht in ein praktisches Geblaese verwandelt
werden, welches besonders geeignet ist um:
— Terrassen von Blaettern, Erde usw. zu be-
freien, schwer erreichbare Ecken zu reini-
gen, um Ballone Luftmatratzen und Gummi-
boote aufzublasen usw.

1) Reinigung: Arbeitsweise

Durch eine Pumpe wird das Reinigungsmittel
aus dem Behaelter aufgesaugt und ueber eine
Duese in die Fasern gespritzt, wo es tief ein-
dringt und auch den hartnaeckigsten Schmutz
entfernt.

Im gleichen Moment (gleichzeitig) saugt die
Reinigungs- und Trocknungsduese das schmutz-
ige Wasser auf, welches in einem speziellen
Behaelter aufgefangen wird. Die gewaschene
Oeflaeche ist sauber gereinigt und fast ganz
getrocknet.

Diese Art von Behandlung gewaehrleistet ein
hygiensch einwandfreies und hundertprozentig-
es Reinigungsergebnis; die Farben der Tep-
piche, Teppichboeden und Stoffe werden auf-
gefrischt und alles erhaelt einen neuen Glanz
wodurch die Schoenheit und die Dauerhaftig-
keit erhoehrt wird (Abb.1).

Zusammensetzung und Gebrauchsanleitung zur Inbetriebnahme des Geraetes

Kontrollieren Sie bitte, dass der Stecker des Ge-

raetes nicht an das Stromnetz angeschlossen
ist.

- a) Entfernen Sie den Geraetkopf, indem Sie
die Blockierungshaken nach aussen ziehen
(Abb.2).

Heben Sie den Geraetkopf mit dem eigens
dafuer bestimmten Handgriff ab und ent-
nehmen Sie die 5 Rollfuesse und die ande-
ren Zubehoerteile aus dem Behaelter.

- b) Drehen Sie das Geraet um und setzen Sie
die Rollfuesse in die im Unterbau vorbe-
stimmten Loecher ein, indem Sie dieselben
fest nach unten druecken (Abb.3).

- c) Kontrollieren Sie, ob der schwarze Schaum-
gummifilter, der fuer die Reinigung und fuer
das Aufsaugen von Fluessigkeit unbedingt
noetig ist, auf dem Motorkorb angebracht
ist (Abb.4).

- d) Haken Sie den Reinigungsmittelbehaelter
(Abb.5) aus — Volumen ca. 4 Liter — und
fuellen Sie denselben mit Shampoo und
Wasser im Verhaeltnis von
— 1/4 Liter Shampoo (250 ml)
— 3 1/2 Liter Wasser (3500 ml)
auf.

- e) Montieren Sie nunmehr den Behaelter auf
das Geraet auf und befestigen Sie ihn mit-
tels der eigens dafuer bestimmten Haken.
Danach inserieren Sie den Reinigungsmit-
telsaugschlauch in das Geraet (Abb.5).

- f) Haken Sie den Geraetkopf wieder auf den
Behaelter ein, indem Sie in umgekehrter
Weise wie in Punkt a) Beschrieben vor-
gehen.

- g) Inserieren Sie den biegsamen Saug-
schlauch in das Saugmundstueck, indem
Sie das Endstueck des Schlauchs im Uhr-
zeigersinn drehen (Bajonettanschluss) —
(Abb.6).

- h) Befestigen Sie den Reinigungsmittelspen-
derschlauch an den biegsamen Saug-
schlauch mittels der Plastikklips (Abb.7).

- i) Inserieren Sie das Endstueck des Reini-
gungsmittelspenderschlauchs (Bajonettan-
schluss) in die vorbestimmte Oeffnung
(Abb.6).

- l) Fuegen Sie die beiden Verlaengerungsroh-
re ineinander und vereinigen Sie diese an
einem Ende mit dem Griff des Biegsamen
Schlauchs; am anderen Ende wird die
durchsichtige Reinigungs- und Trocknung-
duese aufmontiert (Abb.8).

- m) Haken Sie den Reinigungsmittelspen-
derschlauch (der schon an der Reinigungs- und
Trocknungsduese festgemacht ist) in den
Griff des biegsamen Schlauchs ein (Abb.8).
Jetzt ist Ihr Geraet bereit, Teppiche und Tep-
pichboeden zu reinigen.

Gebrauch

- a) Zuerst erfolgt das Einstecken des Netzsteckers, dann wird der Hauptschalter, der sich am Kopf des Gerätes befindet, gedrückt.
- b) Die Pumpe wird durch das Drücken des dafür bestimmten Schalters in Betrieb gesetzt.

Achtung: Drücken Sie niemals den Pumpenschalter, wenn kein Reinigungsmittel im Behälter ist, oder wenn das Gerät als Staubsauger benutzt wird. Dies gilt auch, wenn das Gebläse gebraucht wird, oder Flüssigkeiten aufgesaugt werden.

Wenn die Pumpe nicht in korrekter Weise benutzt wird, kann das Funktionieren beeinträchtigt werden.

- c) Der ideale Gebrauch des Gerätes, um Teppiche, Teppichböden, Fussböden im allgemeinen, zu reinigen, ist folgender:
 - senken Sie den Griff nach unten gegen die zu behandelnde Oberfläche und ziehen Sie gleichzeitig den Hebel des Reinigungsmittelspenders (Abb.9/A);
 - bewegen Sie die Reinigungs- und Trocknungsdüse auf der zu reinigenden Oberfläche;
 - Lassen Sie den Hebel des Reinigungsspenders los und nehmen Sie den Griff in seine Ausgangsstellung zurück (Abb.9/B);
 - setzen Sie das Aufsaugen fort, ohne den Reinigungsmittelspenderhebel zu berühren und bewegen Sie die Reinigungs- und Trocknungsdüse auf der gereinigten Fläche hin und her.

Während dies geschieht, sieht man, wie das schmutzige Wasser durch die durchsichtige Düse aufgesaugt wird. Die zu reinigende Oberfläche ist sauber, wenn das Wasser in der Düse klar ist. Wenn kein Wasser aufgesaugt wird, ist die Oberfläche fast trocken und Ihre Arbeit ist beendet.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden, die an Teppichen oder Stoffen durch den Gebrauch des Gerätes entstehen, ab. Benutzen Sie immer das Originalreinigungsmittel mit gebremster Schaumwirkung.

Wenn eine Stoffoberfläche mit einem Reinigungsmittel behandelt wurde, welches sich nicht zur Reinigung mit diesem Gerät eignet, ist es möglich, dass eine übermäßige Schaumbildung im Behälter entsteht. Läuft dieser Schaum aus dem Gerätekopf aus, ist das Gerät augenblicklich auszuschalten und der Behälter zu entleeren (siehe Reinigung und Wartung des Gerätes).

Wenn der Behälter, der das schmutzige Wasser aufnimmt, voll ist, blockiert ein Schwimmerventil das Aufsaugen und der Motor erhöht seine Drehzahl (Abb.10).

An diesem Punkt muss der Behälter ausgeleert werden (siehe Reinigung und Wartung des Gerätes).

Reinigung von harten Fussböden (Kacheln, Stein, Marmor, Linoleum, Fliesen usw.).

Schieben Sie den Squeegee (Bodenwischer in Borste und Gummi) von links nach rechts auf die grosse Reinigungs- und Trocknungsdüse und gehen Sie wie in c) angegeben vor. (Abb.11)

Reinigung von Stoff (Sessel, Sofas, Vorhänge, Autoinnenräume, usw.).

Benutzen Sie die kleine durchsichtige Reinigungs- und Trocknungsdüse, welche Sie direkt auf den Griff aufmontieren. Verbinden Sie das Ende des Reinigungsspenders (der schon an der kleinen Reinigungs- und Trocknungsdüse festgemacht ist) mit dem Bajonettanschluss, welcher sich unterhalb des Griffs befindet (Abb.12).

Danach gehen Sie wie ab Punkt c) der Gebrauchsanweisung angegeben vor.

2) Aufsaugen von Flüssigkeiten

Achtung: Kontrollieren Sie bitte, dass der Stecker des Gerätes nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

Kontrollieren Sie bitte, ob der Schaumgummi-Filter (schwarz) auf der Motorhalterung steckt. Befestigen Sie das Zubehörteil, welches Sie für den gewünschten Arbeitsvorgang benötigen, generell die Fugendüse, am Verlaengerungsrohr oder direkt am Griff.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und drücken Sie den Hauptschalter des Gerätes.

Achtung: Drücken Sie niemals den Pumpenschalter, wenn das Gerät zum Saugen von Flüssigkeit oder Grobschmutz benutzt wird. Am Ende des Arbeitsvorgangs wird der Behälter entleert (siehe Reinigung und Wartung des Gerätes).

3) Aufsaugen von Staub und Grobschmutz

Achtung: Kontrollieren Sie bitte, dass der Stecker des Gerätes nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

Kontrollieren Sie bitte, ob der Staubsackfilter

auf
Bef
fuer
tige
Grif
Ste
dru
Ach
sch
Sta
wirc
Am
ter
Ger

4)

Ach
ker
ges
Es i
nun
zu e
hen
(Ab
Nur
Luff
Ste
dru
Ach
sch
Nac
Sch
anti

Re
Ge

—
rae
—N
Beh
troc
Beh
mei
dau
Um
noe
Rei
smi
Sch
zu
Ber
ner
— 1

Was-
mer-
ht sei-

usge-
ig des

sheln,

her in
ts auf
tuese
vor.

haen-

htige
ie Sie
n Sie
on an
tuese
luss,
findet

r Ge-

Stec-
z an-

mmi-
teckt.
s Sie
noe-
enge-

und
aets.
pen-
i von
wird.
hael-
g des

Stec-
z an-

:filter

auf der Motorhalterung steckt.

Befestigen Sie das Zubehoerteil, welches Sie fuer den gewuenschten Arbeitsvorgang benoetigen am Verlaengerungsrohr oder direkt am Griff.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und druecken Sie den Hauptschalter des Geraets. Achtung: Druecken Sie niemals den Pumpenschalter, wenn das Geraet zum Saugen von Staub, Grobschmutz oder Fluessigkeit benuetzt wird.

Am Ende des Arbeitsvorgangs wird der Behaelter entleert (siehe Reinigung und Wartung des Geraetes).

4) Geblaese

Achtung: Kontrollieren Sie bitte, dass der Stecker des Geraetes nicht an das Stromnetz angeschlossen ist.

Es ist noetig, das Tuerchen der Luftaustrittsoeffnung, welches sich am Geraetekopf befindet, zu entfernen, Dies geschieht, indem die vorstehende Klappe nach links gedruickt wird (Abb.13).

Nunmehr wird der biegsame Schlauch in die Luftaustrittsoeffnung eingesetzt (Abb.14).

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und druecken Sie den Hauptschalter des Geraetes.

Achtung: Druecken Sie niemals den Pumpenschalter, wenn das Geblaese benuetzt wird.

Nach dem Gebrauch wird der biegsame Schlauch entfernt und das Tuerchen mit dem antibakteriellen Filter wieder eingesetzt.

Reinigung und Wartung des Geraetes

— Vor jeder Wartung oder Reinigung des Geraetes ist immer der Netzstecker zu ziehen.

— Nach jedem Gebrauch wird empfohlen, den Behaelter zu entleeren, ihn zu reinigen und zu trocknen. Lassen Sie niemals das Innere des Behaelters schmutzig, nur so ist eine vollkommene Hygiene garantiert und eine lange Lebensdauer Geraetes gewaehrleistet.

Um den Behaelter zu enleeren, ist es vor allem noetig, den ausseren Reinigungsmitteltank den Reinigungsmittelsaugschlauch, den Reinigungsmittelspenderschlauch, den biegsamen Schlauch sowie den Geraetekopf des Geraetes zu entfernen.

Benutzen Sie den (vorgesehenen) Griff der Innenseite fuer eine komplette Entleerung.

— Wartung des Motorfilters der Schaumgum-


mimotorfilter (schwarz) und der Stoffilter sind regelmaessig mit lauwarmen Wasser und Seife zu waschen. Vor dem Gebrauch sind sie zu trocknen.

— Der auf der Innenseite des Tuerchens der Luftaustrittsoeffnung angebrachte antibakterielle Filter ist regelmaessig zu erneuern.

Reinigen und kontrollieren Sie regelmaessig das Sickerschwimmerventil des Motors.

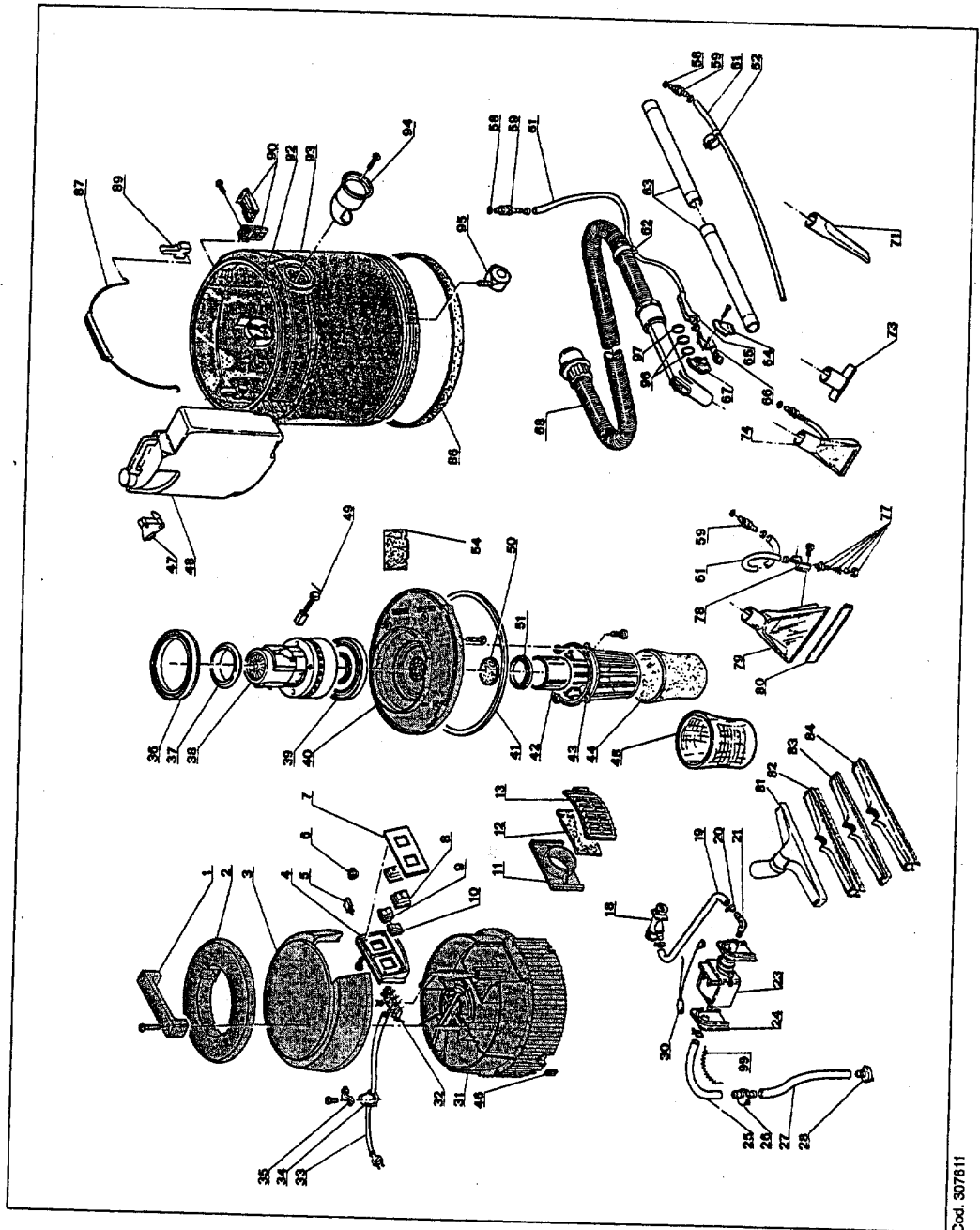
Nachdem Sie die Zubehoerteile in das Innere des Behaelters gegeben haben und das Kabel nach einer Kontrolle auf etwaige Schaeden um die Kabelhalterung gewickelt haben, koennen Sie Ihr Geraet bis zum naechsten Gebrauch aufbewahren.

Achtung

Im Falle doppelt isolierter Gerate (erkennlich durch das Symbol  auf dem Typenschild) ist keine Erdung erforderlich.

Ersatzteilzeichnung Airmaster Quattro 20

Art.-Nr.: 23.451.00; I.-Nr.: 91023



Cod. 307611

Ersatzteilliste Airmaster Quattro 20

Art.-Nr.: 23.451.00; I.-Nr.: 91023

Pos	Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.	Pos	Bezeichnung	Ersatzteil-Nr.
1	Transportgriff	23.401.00.14	47	Halter f. Reinigungsmitteltank	23.451.00.47
2	Kabelhalterung	23.401.00.15	48	Reinigungsmitteltank	23.451.00.48
3	Oberteil	23.401.00.16	49	Schleifkohlen	23.401.00.26
4	Schalergehäuse	23.451.00.04	50	Motorschutzfilter	23.401.00.11
5	Kondensator	23.401.00.18	51	Dichtring	23.401.00.34
6	Gummistopfen	23.451.00.06	58	O-Ring 2025	23.451.00.58
7	Schalterblende	23.451.00.07	59	Schlauchanschlußstück	23.451.00.59
8	Schalterabdeckung	23.451.00.08	61	Reinigungsmittelschlauch	23.451.00.61
9	Motorschalter (rot)	23.451.00.09	62	Befestigungsklips	23.451.70.13
10	Pumpenschalter (grün)	23.451.00.10	63	Saugrohr	23.451.00.63
11	Gebälseanschluß	23.401.00.22	64	Gehäusehälfte links	23.451.70.14
12	Microfilter	23.401.00.24	65	Auslöserhebel	23.451.00.65
13	Filtergitter	23.401.00.23	66	Auslöser	23.451.00.66
18	Verteiler	23.451.70.02	67	Gehäusehälfte rechts	23.451.70.15
19	Schlauch 5x10 L11	23.451.70.03	68	Saugschlauch	23.451.00.68
20	Schlauchbinder 11.8	23.451.70.04	71	Fugendüse	23.401.00.43
21	Winkelstück	23.451.00.22	73	Kleine Saugdüse	23.401.00.42
23	Reinigungsmittelpumpe	23.451.00.27	74	Kleine Sprüh-Saugdüse	23.451.00.74
24	Halterung	23.451.70.06	77	Sprühventil	23.451.00.77
25	Reinigungsmittelschlauch	23.451.70.07	78	Befestigungswinkel	23.451.00.78
26	Verbindungsstück	23.451.70.08	79	Große Sprüh-Saugdüse	23.451.00.79
27	Kunststoffschlauch 310 mm	23.451.00.28	80	Gummieinsatz f. dto.	23.451.00.80
28	Ansaugfilter	23.451.00.25	81	Saugdüsenhalter	23.401.00.46
31	Motorgehäuse	23.411.70.03	82	Glattbodenaufsatz	23.401.00.51
32	Netzanschlußklemme	23.451.00.32	83	Teppichbodenaufsatz	23.401.00.52
33	Netzleitung	23.451.00.33	84	Naß-Saugaufsatz	23.401.00.53
34	Leitungseinführung	23.401.00.02	86	Schutzring	23.401.00.48
35	Zugentlastung	23.401.00.01	87	Behältergriff	23.451.00.87
36	Dichtung	23.411.70.05	89	Verschußgegenstück	23.451.00.89
37	Dichtring	23.401.00.08	90	Verschußbügel	23.401.00.37
38	Motor	23.451.70.10	92	Saugstutzenhalter	23.401.00.38
39	Dichtring	23.401.00.10	93	Schmutzbehälter 20 ltr.	23.451.00.93
40	Deckel	23.411.70.07	94	Saugstutzen	23.401.00.40
41	Dichtring	23.401.00.29	95	Laufrolle	23.451.00.95
42	Schwimmer	23.401.00.30	96	O-Ring 2018	23.451.00.96
43	Filterkorb	23.401.00.31	97	O-Ring 2043	23.451.00.97
44	Schaumstofffilter	23.401.00.32	99	Spiralfeder	23.451.00.99
45	Stofffilter	23.451.00.45			